

I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 28.07.2016
öffentlich

Betreff:

Nerzstraße zwischen Katzwanger Straße und Ingolstädter Straße

Anlagen:

- Protokoll des Bürgergespräches am 06.04.2016
- Straßenplan

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Verwaltung legt den Straßenplan Nr. 2.1164.2.3 im Bereich Nerzstraße zwischen Katzwanger Straße und Ingolstädter Straße zum Beschluss vor.

Die Nerzstraße ist baulich in einem sehr schlechten Zustand und muss dringend saniert werden. In der Planung erfolgt die Ordnung und Neuaufeilung des heute ungeordneten Straßenquerschnitts. Die Gliederung des Querschnitts in Fahrbahn, Parker und Gehweg entspricht prinzipiell dem in Nürnberg üblichen Ausbaustandard.

Besonders zu erwähnen ist der an der südlichen Ecke Nerzstraße/ Ingolstädter Straße entstehende kleine Stadtteilplatz, der die Aufenthaltsqualität erhöht und z.B. einen Wochenmarkt im Wohngebiet ermöglicht.

Der Umbau der Nerzstraße ist nach dem KAG beitragsfähig. Das Bürgergespräch fand am 06.04.2016 statt. Dem ausführlichen Protokoll des Bürgergespräches können die Anregungen und Änderungswünsche der Bürger entnommen werden. Die erfolgten Hinweise und Änderungswünsche wurden geprüft und soweit möglich berücksichtigt. Ein Vorschlag von 36 Anwohnern, der eine grundlegende Änderung im Nürnberger Straßenentwurf ausgelöst hätte, und u.a. mit Problemen in der Höhenlage begründet wurde, wird nicht aufgegriffen. Die Straße wird komplett neu aufgebaut. Nach sorgfältiger Abwägung wird der Standard der Stadt Nürnberg - auch aus Verkehrssicherheitsgründen - beibehalten.

Die Kosten für den Straßenumbau betragen ca. 1.130.000 € und werden aus Pauschalansätzen finanziert. Die Umsetzung der Maßnahme soll 2017 erfolgen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	1.130.000 €	<u>Folgekosten</u>	6.000 € pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	1.130.000 €	davon Sachkosten	6.000 € pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Finanzierung fest eingeplant für 2017,
wird aus Pauschalansätzen finanziert

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Planung verbessert die Erreichbarkeit für viele Personenkreise.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- SÖR
-
-

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(4937)